



## DAS FEU SACRÉ

Die Tanzcompagnie Flamencos en route tritt mit einem neuen Stück auf: «Bolero. Tanz der Feuertaube». Die Choreografin Brigitta Luisa Merki liess sich dabei von lyrischen Werken der Klosterfrau Silja Walter inspirieren

**M**usikalisch präsentiert das Chaarts-Ensemble eine eigens arrangierte Fassung von Maurice Ravels «Bolero» sowie eine Originalkomposition des langjährigen Compagnie-Leiters Antonio Robledo. Tänzerisch ist die Gruppe um zwei zeitgenössische Künstler erweitert worden, szenografisch beeindruckt in der Klosterkirche Königsfelden Maja Hürsts Mauermalerei. Für die Choreografie des neuen Tanz-Kunstprojekts hat sich Brigitta Luisa Merki von Silja Walters Gedichten inspirieren lassen. Sie hat die Klosterfrau und Schriftstellerin, in deren Gedichten «der Tanz allgegenwärtig ist und für das Menschsein, seine Schönheit

und seine ewigen Fragen steht», persönlich gekannt. Lyrik und Choreografie haben zudem einiges gemein: «Hier wie dort finden eigene Gedanken und Bilder ihren verdichteten, oft verschlüsselten künstlerischen Ausdruck», sagt die Choreografin. «Ohne feu sacré geht gar nichts. Und immer geht es um persönliche Erschütterungen, Zweifel, Sehnsüchte und um Visionen. Kurz: Um die Hingabe und Beharrlichkeit, die eigene Vision weiterzuverfolgen.»



### TANZ DER FEUERTAUBE

Bolero, Tanz der Feuertaube, 19.5.-18.6., Mi-So 21 h,  
 Klosterkirche Königsfelden, Windisch.  
 Vorverkauf Info Baden, 056 200 84 84, [www.ticket.baden.ch](http://www.ticket.baden.ch)